## Teilnahmegebühr

Für Mitarbeiter\*innen aus den Stadtverwaltungen, städtischen Betrieben und Ratsmitglieder gelten:

- 255,- Euro für Teilnehmer\*innen aus Difu-Zuwenderstädten
- 435,- Euro für Teilnehmer\*innen aus den Mitgliedskommunen des Deutschen Städtetages, des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und des Deutschen Landkreistages sowie NGOs

Für alle übrigen Teilnehmer\*innen gilt ein Preis von 555,- Euro.

Diese Gebühren sind nach § 4 UStG Abs. 22a steuerfrei.

Mittag- und Pausenbewirtung sind in der Gebühr enthalten, Kosten für Anfahrt und Unterkunft müssen selbst getragen werden.

Anmeldeschluss ist zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter: www.difu.de/agb

## Seminarleitung

→ Christa Böhme und Jan Hendrik Trapp, Difu, Berlin

Ihr Ansprechpartner für organisatorische Fragen

→ Daniel Nimz, Tel. +49 30 39001-284, fortbildung@difu.de

(Anmeldung nur online möglich)

Schnell und komfortabel – Ihre Onlineanmeldung unter https://difu.de/18286



## Darum geht's...

Die dreifache Innenentwicklung – verstanden als bauliche und funktionale Entwicklung, Schaffung und Qualifizierung von Grünräumen sowie die Einleitung einer Mobilitätswende – ist Schnittstelle zwischen Städtebau, Freiraumplanung, Mobilitätsplanung sowie Klimaschutz und Klimaanpassung. Dabei rücken aufgrund von Flächenknappheit multifunktional nutzbare öffentliche Räume in den Fokus. Auch für den öffentlichen Straßenraum sind daher neue Gestaltungs- und Aneignungsmöglichkeiten und damit Konzepte gefragt, die sich nicht mehr wie in der Vergangenheit überwiegend an den Bedürfnissen des motorisierten Individualverkehrs orientieren, sondern auch anderen Ansprüchen wie Radund Fußverkehr, Aufenthalt und Kommunikation, Kopplungen von blauen, grünen und grauen Infrastrukturen als Beitrag zur klimaangepassten Stadtentwicklung gerecht werden.

Im Seminar wird der Frage nachgegangen, wie der transformierte öffentliche Straßenraum aussehen kann, und erörtert, welche Verfahren, Formate und Instrumente für diese Transformation geeignet sind. Zudem werden kommunale Erfahrungen mit Straßenraumungestaltungen vorgestellt und gemeinsam mit den Seminarteilnehmenden übergreifende Erfolgsfaktoren identifiziert.

## Zielgruppen

→ Seminar für Führungs- und Fachpersonal aus den Bereichen Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung, Freiraumplanung, Tiefbau/Stadtentwässerung/Infrastruktur und Umwelt/Klima, Vertreter\*innen des Stadt-/Gemeinderats, Planungsbüros

### Veranstaltungsort

→ Deutsches Institut für Urbanistik, Zimmerstr. 13-15 (Eingang 14-15), 10969 Berlin

#### Veranstalter

→ Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH www.difu.de



# Straßenräume neu denken!

Ein Beitrag zur dreifachen Innenentwicklung

15.–16. April 2024 Berlin

# Montag 15. April 2024

10.15 Ankommen bei Kaffee und Tee
10.30 Begrüßung und Seminareinführung → Christa Böhme und Jan Hendrik Trapp, Difu, Berlin
Einstieg ins Thema: Strategischer und rechtlicher Rahmen
<ul> <li>11.00 Dreifache Innenentwicklung: Chance für einen neuen Umgang mit Flächen in der Stadt</li> <li>→ Alice Schröder, Fachgebiet Nachhaltige Raumentwicklung, Umweltprüfungen, Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau</li> </ul>
<ul> <li>11.45 Straßenräume neu gestalten – rechtliche Handlungsspielräume</li> <li>→ Dr. Roman Ringwald, Rechtsanwalt und Partner bei der Kanzlei Becker Büttner Held, Berlin</li> </ul>
12.30 Mittagspause
Straßenräume transformieren: Was ist möglich? Was macht den Erfolg aus?

- 13.30 Blau-grüne Straßenräume für mehr Klimaschutz und Klimaanpassung
  - → Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Dickhaut, HafenCity Universität Hamburg
- 14.15 Kommunikation und Konfliktbearbeitung Schlüssel zur erfolgreichen Transformation des Straßenraums?
  - → Sonja Rube, USP Projekte GmbH, München

15.00 Kaffeepause

\_\_\_\_\_\_

## Erfahrungsaustausch

\_\_\_\_\_\_

## 15.30 Austausch in Arbeitsgruppen

In moderierten Arbeitsgruppen tauschen sich die Anwesenden über ihre Erfahrungen zu Handlungsmöglichkeiten der Kommunen aus. Probleme und offene Fragen sowie Lösungsansätze in der konkreten Arbeit werden zusammengetragen.

17.00 Informeller Ausklang des ersten Seminartags

18.00 Ende des ersten Veranstaltungstages

# Dienstag 16. April 2024

09.00 Einführung in den zweiten Seminartag

→ Christa Böhme und Jan Hendrik Trapp, Difu, Berlin

#### Exkursion

\_\_\_\_\_

09.15 Abfahrt vom Difu zur Exkursion "Graefekiez"

Im Kreuzberger Graefekiez ist im April 2023 ein Modellprojekt zur Verkehrswende gestartet: Nach und nach sollen im Kiez , in dem 22.000 Menschen leben, private Parkplätze im öffentlichen Straßenraum wegfallen.

- → Melanie Henneberger, Straßen- und Grünflächenamt, Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg, Berlin
- → Ragnhild Sørensen, Changing Cities, Berlin
- → Timur Husein, GRAEFEKIEZ-BLEIBT: Anwohner gegen einen autofreien Graefekiez, Berlin
- → Anke Borcherding, Forschungsgruppe "Digitale Mobilität und gesellschaftliche Differenzierung", Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung (WZB), Berlin

## 12.00 Mittagspause

Blick in die kommunale Praxis

13.00 München: Umbau der Truderinger Straße im Quartierszentrum Trudering

→ Christian Bauch, Baureferat, Landeshauptstadt München (online zugeschaltet)

13.45 Potsdam: Rückbau der Konrad-Wolf-Allee im Stadtteil Drewitz

→ Erik Wolfram, Fachbereich Stadtplanung, Landeshauptstadt Potsdam

14.30 Aachen: Transformation Straßenraum Innenstadt

→ Uwe Müller, Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Mobilitätsinfrastruktur, Stadt Aachen

15.15 Abschlussdiskussion

16.00 Ende des Seminars